Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 18 (1958-1959)

Heft: 4

Artikel: Wieder etwas Schul- und Lehrerstatistik

Autor: Schmid, M.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-355991

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Klaus der Illustrator seiner Bücher erwachsen. Die Erzählung «Das fröhliche Berghaus von Campell» gibt davon neue Proben engsten gemeinsamen Erlebens und Schauens, ebenso das 1957 erschienene Mädchenbuch «Rätsel um Sybill».

Wohl kein zweiter Erzieher und Schriftsteller hat sich je so erfolgreich für die Förderung des guten Jugendbuches eingesetzt wie Fritz Brunner. Er gehört zu den Mitbegründern des SJW, der Schweizer Schulbühne und des Schweizerischen Bundes für Jugendliteratur. Besonders segensreich und beispielgebend wirkt er als Leiter der kantonal-zürcherischen Kommission für Jugend- und Volksbibliotheken.

Viele Schüler schätzen Fritz Brunner als Lehrer, Tausende von Lesern verehren ihn als Schriftsteller, und seine Mitstreiter achten in ihm einen Pionier unserer Jugendschriftenbewegung.

Wieder etwas Schul- und Lehrerstatistik

Über die Anzahl der Lehrerstellen im Schuljahr 1958/59 ergibt sich auf Grund teilungen der Herren Schulinspektoren, des amtlichen Lehrerverzeichnisses und zahlungsliste des Erziehungsdepartementes die folgende Aufstellung:		
Stellen am 1. Januar 1958 laut damaligem Etat		843
+ nachträglich vorgemerkt, weil im amtlichen Verzeichnis fehlend (dritte		
Stelle in Rabius)		1
		844
Davon ohne kantonale Gehaltszulage (Ubungs- und Handelslehrer)		7
Somit Stellen, die für die Versicherungskasse in Betracht fielen		837
Landquart 2, je eine in Chur-Stadt, Arosa, Seewis i. P., Jenaz, Marmorera, Andeer, Somvix-Runcahez, Lumbrein, Sils i. E., Samedan, Samnaun-Raveisch, Mesocco und Poschiavo-Le Prese	15	
b) an Sekundarschulen: Chur-Stadt 2, je eine in Arosa, Splügen, Jenaz, Davos-Platz und Schuls	7	22
Chur-Stadt 2, je cine in Arosa, opragen, jenaz, bavos riatz una benais		859
 — eingegangene Stellen, je eine a) an den Primarschulen in Avers-Cröt, Hinterrhein, Mulegns, Savognin, Rothenbrunnen-Giuvaulta und Selma b) an den Sekundarschulen in Mesocco und Andiast 	6 2	8
= für die Versicherungskasse in Betracht fallende Lehrerstellen am 1. Januar 1958		851
Davon sind besetzt:		
 a) Durch Seminaristen: je eine Stelle in Sufers, Safien-Platz, Schuders, Stels, Frauenkirch, Mutten, Scheid, Donath, Mathon, Selva, Trun, Sagogn, Morissen, Surcuolm, Raveisch und Bivio	. 16	
(Sekundarschule) und Bondo	4	20
c) Durch prämienzahlende Mitglieder der Versicherungskasse		831

158

Die gleiche Endzahl muß sich natürlich ergeben, wenn wir die Mutationen im Lehr- körper unserer bündnerischen Volksschule festhalten:	
Aktive Lehrer am 1. Januar 1958	
Es schieden aus: a) Im Amte gestorben	
b) Neue Rentner	
c) Es wurde Selbstzahler	
d) Es wurden stillstehend	
e) Von den letztjährigen Aktiven wurden ausbezahlt	
741	
Zuwachs:	
a) Neueintritte in die Kasse	
b) Wiedereintritte	
of Method Juli Benederica ()	
d) Letztjährige Rentner	
Die beiden im Amte gestorbenen Kollegen sind:	
1. Adank Rudolf, Luzein-Buchen geb. 1897	
2. Martinelli Placido, Roveredo geb. 1919	
Wir werden ihnen ein gutes Andenken bewahren, und ebenso allen Rentnern, die	
im Jahre 1958 abberufen wurden, nämlich:	
1. Albin Mathias, St. Martin geb. 1891	
2. Ambühl Hartmann, Trin geb. 1888	
3. Arpagaus Moritz, Cunter geb. 1875	
4. Bergamin Josef, Lenzerheide geb. 1881 5. Cabalzar Joh. Christian, Flims geb. 1868	
6. Felix Ulrich, Maienfeld geb. 1873 7. Peder Michel, Tavetsch-Selva geb. 1904	
8. Ruinatscha J. A., Müstair geb. 1886	
9. Rupp Christian, Serneus geb. 1888	
10. Semadeni Andrea, Ramosch-Vnà geb. 1875	
11. Solèr Joh. Christian, Vrin geb. 1895	
12. Stanga Martha, Roveredo geb. 1885	
13. Weibel Abraham, Davos-Dorf geb. 1891	
Denjenigen aber, die aus Alters- oder Gesundheitsrücksichten den Schuldienst ver-	
ließen, wünschen wir von Herzen einen noch recht langen und sonnigen Feierabend.	
Bisheriger Übung entsprechend, seien auch sie einzeln genannt:	
1. Balzarini Maurizio, Cama geb. 1896 2. Barandun Johannes, Filisur geb. 1896	
3. Battaglia Jakob, Scheid geb. 1898	
4. Bernhard Christian, Wiesen geb. 1893	
5. Cajöri Caspar, Masein geb. 1889	
6. Darms Johann, Flond geb. 1895	
7. Dayaz Florian, Fanas geb. 1894	
8. Dettli Julius, Sufers geb. 1893	
9. Gadmer Christian, Davos-Platz geb. 1892	
10. Giuliani Beniamino, Poschiavo geb. 1893	
1 1000	
13. Joos Lorenz, Untervaz geb. 1894 14. Klotz Lorenz, Chur geb. 1893	
15. Koch Felix, Tamins geb. 1895	
16. Krüger Eduardo, Bondo geb. 1891	
16. Krüger Eduardo, Bondo geb. 1891 17. Meinherz Carl, Maienfeld geb. 1889	
18. Tognina Alberto, Soglio geb. 1890	
19. Tonati Sr. M. Pia geb. 1896	
20. Torriani Riccardo, Casaccia geb. 1890	
21. Venzin Thomas, Ladir geb. 1896	
22. Wieland Adalbert, Somvix geb. 1895	

An vier dieser Neupensionierten wird auf Grund des vertrauensärztlichen Gut-

achtens die Invalidenrente ausgerichtet.

Über die Gründe, die die übrigen 61 Kolleginnen und Kollegen veranlaßten, den Dienst an unserer Volksschule vorläufig oder endgültig aufzugeben, sind wir nicht in allen Fällen orientiert. Immerhin wissen wir, daß drei bisherige Sekundarlehrer an die Kantonsschule gewählt wurden und fünf Lehrerinnen wegen ihrer Verheiratung ausgetreten sind. Nicht weniger als 21 junge Kollegen wollen sich an der Hochschule weiter ausbilden; als Abwanderer nach andern Kantonen werden ihrer 19 zu betrachten sein. Soweit uns bekannt ist, gingen fünf in den Kanton Zürich, vier nach St. Gallen, drei nach Basel, zwei nach Appenzell A.-Rh und je einer nach Bern, Luzern, Uri, Zug und Schaffhausen.

Recht freundlich willkommen heißen wir die Kolleginnen und Kollegen, die erstmals in einer unserer Schulstuben amten. Es sind dies:

- 1. Amrein Franz, Obervaz
- 2. Bernhard J. Luzi, Wiesen
- 3. Bisculm Walter, Untervaz
- 4. Bontognali Plinio, Le Prese
- 5. Blum Gertrud, Grüsch
- 6. Brüesch Barbara, Dischma
- 7. Burkhardt Ernst, Rhäzüns
- 8. Caluori Raimund, Tamins
- 9. Canclini Reto, Almens
- 10. Castelberg Werner, Jenins
- 11. Caviezel Flurin, Luven
- 12. De Vecchi Ricc., Poschiavo
- 13. Felix Jachen, Ardez
- 14. Gantenbein Ursula, Laret
- 15. Gerber Christian, Tamins
- 16. Gerber Kaspar, Fanas
- 17. Gizzi Fulvio, Somvix-Runcahez
- 18. Giacometti Arnoldo, Soglio
- 19. Godenzi Antonio, Stampa
- 20. Grischott J. Martin, Filisur
- 21. Groß Claudio, Haldenstein
- 22. Gustin Claudio, Sils i. D.
- 23. Häfliger Martha, Cazis
- 24. Hargitai Joseph, Buchen
- 25. Hartmann Konrad, Buchen
- 26. Jäger Jachen, Sils i. E.
- 27. Jenny Maria Sybilla, Malix
- 28. Jenny Robert, Bergün
- 29. Jenny Rudolf, Untervaz
- 30. Kilchenmann Fritz, Flerden
- 31. Kleiner Hubert, Maienfeld
- 32. Kleinbrod Werner, Luzein
- 33. Koch Christian, Ilanz

- 34. Kreienbühl Anna, Pardisla
- 35. Lanfranchi Verena, Poschiavo
- 36. Lanz Dora, Splügen
- 37. Lechmann Linus, Lumbrein
- 38. Maissen Guido, Siat
- 39. Mosca Jachen, Tschlin
- 40. Niggli Stefan, Klosters
- 41. Pally Theophil, Vigens
- 42. Pedrett Jakob, Küblis
- 43. Peyer Bruno, Masein
- 44. Plozza Dina, Poschiavo
- 45. Pola Livia, Casaccia
- 46. Pola Remo, Cazis
- 47. Quinter Anselm, Paspels
- 48. Ragaz Gertrud, Trimmis
- 49. Riedi Thomas, Haldenstein
- 50. Rupp Anton, Mastrils
- 51. Saluz Marie, Masans-Erziehungsheim
- 52. Schmellentin Leonh., Samedan
- 53. Schmid Geli, Trimmis
- 54. Schmid Marianne, Susch
- 55. Schmidt Alice, Jenins
- 56. Schwarz Albert, Sevgein
- 57. Schwegler Max, Sarn
- 58. Signorell Faustus, Sur
- 59. Tognina Gino, Poschiavo
- 60. Valär Ulrich, Luzein
- 61. Wanner Paul, Malans
- 62. Wilhelm Werner, Zillis
- 62. Willie Gil i E
- 63. Willi Silvio, Ems
- 64. Wittwer Christian, Scharans
- 65. Zill Johann, Zizers

Erstmals taucht im amtlichen Lehrerverzeichnis der Schulort Somvix-Runcahez auf. Es handelt sich hier um die Schule für die Kinder der auf der dortigen Baustelle tätigen italienischen Arbeiter. Sie wird durch einen Kollegen aus Italien geleitet, dem das Erzichungsdepartement die Lehrbewilligung erteilt hat.

Eine Folge des herrschenden Lehrermangels ist es, daß sich letzten Herbst auch ein Lehrer aus Vorarlberg und einer aus Ungarn in unsere Reihen gestellt haben. Es sind dies die Kollegen Werner Kleinbrod in Luzein und Joseph Hargitai in Buchen. Seit Neujahr amtet ferner in Stels ein Lehrer aus Norddeutschland und an der Oberschule Davos-Frauenkirch ein Holländer.

Es wäre vielleicht ganz interessant, etwas über die Eindrücke zu erfahren, die diese auswärtigen Kollegen von unserm Schulwesen bekommen haben.

M. Schmid, Lehrer

Verdankung

Seit Neujahr wurden uns für die Unterstützungskasse des Bündner Lehrervereins überwiesen:

Fr. 300.- durch Herrn Peter Riedberger namens der Lehrerschaft Malans als Reinertrag der Veranstaltungen anläßlich der Kantonalkonferenz, und

Fr. 2845.60 auf Grund einer letztwilligen Verfügung aus der Hinterlassenschaft von Frl. Margrith Zinsli, wohnhaft gewesen in Valendas, früher Lehrerin in Chur. Für diese beiden Zuwendungen danken wir aufs herzlichste.

Die Verwaltungskommission

Mitteilungen des Vorstandes

Aus den Sitzungen des Kantonalvorstandes

Der Vorstand beschließt, Chr. Brunold zur Haupttagung der Interkantonalen Mittelstufenkonferenz nach Zürich zu delegieren.

Nächsthin soll das Referat von Herrn Prof. L. Weber über «Grundprobleme und Zeitfragen der heutigen Pädagogik» in größerer Auflage erscheinen. («Bündner Schulblatt», Jahrg. 18, Nr. 3.)

Diskussion um die Lehrerpensionskasse: Ein diesbezüglicher Beitrag von Herrn Lehrer Godly und die Stellungnahme der Verwaltungskommission der Versicherungskasse sollen ebenfalls im «Bündner Schulblatt» veröffentlicht werden (Jahrg. 18, Nr. 3).

Steuerabzüge für privates Arbeitszimmer und Fachliteratur: Der Vorstand beschließt, in dieser Angelegenheit einen neuen Vorstoß zu unternehmen, um weitere Steuererleichterungen zu erlangen. Vorerst empfiehlt der Vorstand allen Lehrern, den bereits bewilligten Betrag für das Studierzimmer nebst Ausgaben für Fachliteratur in Abzug zu bringen.

Für die Aufstellung des Vertragsentwurfes «Anstellung für Lehrer» wird mit Herrn

Dr. L. Schlumpf eine gemeinsame Sitzung vereinbart.

Der Kanton hat zwei Kollegen die kantonalen Zulagen gekürzt, weil diese ihre neue Stelle nach Schulbeginn angetreten haben. Beide Kollegen erreichen jedoch die minimale Wochenzahl und erheben Anspruch auf die vollen kantonalen Zulagen. Sie ersuchen den Vorstand um Beistand, und dieser ist bestrebt, die Gesuchsteller zu unterstützen und die Sachlage schon im Hinblick auf ähnliche Fälle zu klären.

Die Eingabe betreffend Steuerabzüge, die bereits erfolgt ist, soll ebenfalls im «Bünd-

ner Schulblatt» publiziert werden.

Der Vorstand bespricht eine Eingabe an das löbliche Erziehungsdepartement betreffend Abänderung des Artikels 19 der Verordnung über die Versicherungskasse der bündnerischen Volksschullehrer.

Schulgesetz: Das Erziehungsdepartement teilt auf Anfrage des Vorstandes mit, daß bei wesentlichen Änderungen des zweiten Entwurfes der BLV in Kenntnis gesetzt wird.

Der Vorstand unterstützt die Bestrebungen der Arbeitslehrerinnen für die Schaffung einer Versicherungskasse.

Eingabe des Lehrervereins betreffend Steuerabzug für Fachliteratur

Lantsch/Lenz, den 2. Januar 1959

An die kantonale Steuerverwaltung zuhanden des Finanzdepartements des Kantons Graubünden Chur

Sehr geehrter Herr Regierungsrat! Sehr geehrte Herren!

Im Auftrag des Kantonalvorstandes des Bündner Lehrervereins und nach stattgehabter Besprechung mit dem Chef der kantonalen Steuerverwaltung gestattet sich der Unterzeichnete, Ihnen den folgenden Antrag zu unterbreiten: